Man schlage den Wohnsitz auf am sündentilgenden Wasser der Gangå oder am herzentzückenden, mit Perlen geschmückten Busen der Jungfrau.

म्राविष्ट इव डःखेन ॡइतेन गरीयसा । समन्वितः करूणया पर्या दीनमुद्धरेत् ॥ ३६५ ॥

Wer tiefes Mitgefühl hat, der hilft dem Betrübten auf: es ist ihm dabei zu Muth, als wenn ein heftiger Seelenschmerz ihn dämonisch erfasst hätte.

> म्राशङ्क प्रणितं पटात्तिपिहिती पीट्टा करेत्याद्रा-द्याज्ञेनागतमावृणोति कृप्तितं न स्पष्टमुद्यीत्तते । मट्यालापवित प्रतीपवचनं सख्या सक्तभाषते तस्यास्तिष्ठतु निर्भरप्रणियता माना ४पि रम्योद्यः ॥ ३६६ ॥

Erwartet sie einen Fussfall von meiner Seite, so bedeckt sie sorgfältig die Füsse mit dem Saume des Gewandes; ein Lachen, das über sie kommt, sucht sie durch eine List zu verbergen; gerade in's Antlitz schaut sie mir nicht; wenn ich Etwas sage, so sagt sie das Gegentheil davon, richtet die Rede aber an die Freundin: mag sie die heisse Zuneigung immerhin zurückhalten, auch das Schmollen nimmt einen reizenden Ausgang.

म्राशा नाम नदी मनार्यज्ञला तृष्ठातर्गाकुला रागप्रात्वती वितर्कविक्गा धैर्यद्रुमधंसिनी । मोक्तवर्तमुडस्तरातिगक्ना प्रातुङ्गचित्तातरी तस्याः पार्गता विशुद्धमनसा नन्दत्ति योगीस्यराः ॥ ३६७ ॥

Es giebt einen überaus tiefen Fluss, der Hoffnung heisst: die Wünsche sind das Wasser darin; die Gier bildet die Wellen, die den Fluss bewegen; die Leidenschaft entspricht den Krokodilen, die Ueberlegung den hin- und herschwimmenden Vögeln; die Standhaftigkeit ist der am Ufer stehende Baum, den der Fluss entwurzelt; der Unverstand ist der Wirbel, der den Uebergang erschwert; die Berge von Sorgen sind die hohen Ufer. Die grossen Weisen, die Allem entsagt haben und nur der Beschaulichkeit leben, geben sich der Freude hin, diesen Fluss reines Herzens überschritten zu haben.

म्रा एमशानानिवर्तते ज्ञातयः सक् बान्धवैः । वयैकेनैव गत्तव्यं तत्कर्म सुकृतं कुरु ॥ ३१८ ॥

Bis zur Leichenstätte nur gehen Verwandte und Freunde mit dir; dann kehren sie um und du musst nun ganz allein weiter gehen: thue also gute Werke (damit du nicht ohne Geleite seiest).

395) Kam. Nitis. 3, 3.

396) AMAR. 42.

397) Bhartr. 3, 11 Bohl. Haeb. lith. Ausg. Galan. Çântiç. 4, 26. Çîrñg. Paddh. b. धर्म st. धर्ष स. c. सुद्धस्तरा प्रकटितप्रात्ङ्क ç. b

und c umgestellt in Ç. Hdschr. a. मनसा und मनसा, योगेश्वर: (bei der Lesart ेमनसा).

398) Çîrñg. Paddh, Dharmavivrti 13. Vgl. Galan, Vart. 221, 222.